Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 31. August 2015 um 12:38 Uhr

Das besondere WBNachrichten-Video aus Salzhemmendorf
Jetzt brennt's auch bei der Feuerwehr - Sascha D. ist ein Tatverdächtiger in Feuerwehruniform gewesen. Die Uniform musste er jetzt erneut an den Nagel hängen

{youtube}WaY4pJPJX90{/youtube}

Montag 31. August 2015 - Salzhemmendorf (wbn). Irgendwo in der Dunkelheit des nächtlichen Fe

Nur der eine nicht, eben dieser Sascha D. (24, Vater eines Kleinkindes) – und er war schon einmal als Brandstifter rechtskräftig verurteilt. Gestern Abend saßen Feuerwehrkommando und Gemeindebürgermeister im Rathaus von Salzhemmendorf zusammen, völlig konsterniert und konfrontiert mit der makabren Steigerung eines ohnehin kaum erträglichen Ereignisses, das die friedliche Gemeinde am Ith heimgesucht hat.

Fortsetzung von Seite 1

Jetzt geraten auch noch Feuerwehrleute unverschuldet ins Visier der Medien und werden nicht müde darzustellen, dass man einem an sich zurückhaltenden Menschen nicht hinter die Stirn schauen kann. Denn in der Feuerwehr kannte niemand die wahre Gesinnung von Sascha D. Sonst hätten sie ihn bis zu dem denkwürdigen Tag in der Freiwilligen Feuerwehr Salzhemmendorf nicht als ihren Kameraden betrachtet. Sascha D., so scheint es, hat seinen Feuerwehrkameraden, auf die er sich immer verelassen konnte, zu irgendeinem Zeitpunkt den Rücken gekehrt und sich den falschen Freunden zugewandt. Sogenannten Freunden aus der rechten Ecke der Fremdenfeindlichkeit.